

Ercheint täglich früh 6 1/2 Uhr. Redaction und Expedition Johannisplatz 33. Sperrstunden der Redaction: Vormittags 10-12 Uhr. Nachmittags 4-6 Uhr. ...

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

№ 64.

Wittwoch den 5. März 1879.

73. Jahrgang.

Brennholz-Auction.

Donnerstag, den 6. März a. c. sollen von Vormittags 9 Uhr an im Forstreviere Connewitz auf dem Mittelwaldschlage in Abtheilung 45a und b ca. 30 Kubraum- und 80 Langhaufen, sowie 90 Bund Rorren ...

an Ort und Stelle unter den öffentlich ausgedruckten Bedingungen und der üblichen Anzahlung an den Kreditoren verkauft worden. Zusammenkunft: im Saale. Ritterwörder an der Plagwitzer Straße, unmittelbar vor Plagwitz. Leipzig, am 21. Februar 1879.

Submission.

Die Lieferung des Bedarfs an Salz für die k. k. Militair-Bäckerei auf die Zeit vom 1. April 1879 bis mit alt. März 1880 in Höhe von 150 Centnern, soll im Wege der Submission vergeben werden. Bewerber wollen ihre Offerten bis Montag den 10. März 1879, Vormittags 10 Uhr. im Bureau des Probiants-Amtes ...

zur Lage.

Berlin, 3. März. Ueber die neueste Wendung der englisch-russischen Beziehungen erhalten wir von einem activen Diplomaten folgende Mittheilungen: „Die Entente zwischen Russland und England hat durch die Ankunft Lord Dufferin's in St. Petersburg und die Abreise Sir G. Lytton's aus Konstantinopel einen höheren Abschluss erhalten. Hier legt man der Verständigung zwischen Russland und England eine große Bedeutung bei. In diplomatischen Kreisen war man über diese Wendung längst informirt, welche von langer Hand vorbereitet und bereits durch die vor mehreren Jahren erfolgte Ernennung Schwallow's zum Botschafter in London eingeleitet worden ist. Diese Ernennung hatte damals schon den ausgesprochenen Zweck, eine Entente zwischen Russland und England ...

„Beabsichtigt die Reichsregierung, dem Landesaususschuss eine Vorlage über Revision der Schulgesetzgebung in Elsaß-Lothringen zu machen? ... Diese Interpellation wird schon in den nächsten Tagen zur Berlesung gelangen. Der Antrag der Elsaß-Lothringischen Autonomisten liegt dem Reichstage bereits vor, dagegen läßt der abisirte Antrag der Protestler noch auf sich warten; allem Anscheine nach wird das Präsidium beide Anträge gleichzeitig auf die Tagesordnung setzen. Wie verlaute, wird die Berlesung des Urtheilspruches in Sachen des „Großer Kurfürst“, welches dem Kaiser seit einer Woche zur Berlesung vorliegt, nicht mehr lange auf sich warten lassen. Nach Berlesung des Urtheils wird der Chef der Admiralität, General v. Stosch, wie er bereits bei der Verantwortung der in der letzten Session v. Abg. Motte gestellten Interpellation zugefagt hat, alle auf die Untersuchung bezüglichen Documente dem Reichstage vorlegen.“

Politische Uebersicht.

Verlag, 4. März. Der Kaiser hat mit seinem Bruder am letzten Sonntag ein schönes Fest gefeiert. Bei dem Diner, welches in Veranlassung des 25jährigen Jubiläums des Königs Karl als Feldzeugmeister und Chef der Artillerie im Palais des Jubilars stattfand, stand letzterer im Namen der Waffe auf dem Wohl des Kaisers, worauf dieser erwiderte: „Als heute vor 25 Jahren Luser in Gott ruhender Bruder Dich zum General-Feldzeugmeister und Chef der Artillerie ernannte, konnte, als Er Dir diese ausgezeichnete Stellung anvertraute, nicht vorausgesehen werden, daß Du nach 25 Jahren diesen Tag in solcher Frische feiern würdest und daß in dieser Zeit so gemaltige Umwandlungen der Waffe beschieden sein würden. Die großartigen Erfolge, welche die Artillerie besonders in den letzten Kriegen errungen und die von mir und Jedem, der die Waffe in ihrer Werlung gesehen, benannt worden sind, gereichen ihr zur höchsten Ehre. Wir haben mit Genugthuung gesehen, daß die Einrichtungen unserer Artillerie von anderen Staaten angenommen und als Vorbild benutz worden sind. Ich ergreife mit Freuden die Gelegenheit, der Waffe an dem heutigen Tage meine Anerkennung in volstem Maße auszusprechen. Ich danke Dir und allen denen, die zu diesen Erfolgen beigetragen haben. Ich trinke auf das Wohl des General-Feldzeugmeisters und auf das Meiner Artillerie!“ ...

Der Gesundheitszustand des hohen Herrn ist ein sehr guter, er widmet sich mit großem Eifer den Regierungsgeschäften. So hat S. M. auf die von dem Landesaususschuss von Elsaß-Lothringen bei Beginn der gegenwärtigen Session dargebrachten Gladialische zur wiedererlangten völligen Genesung mittelst nachfolgenden Erlasses seinen Dank zu erkennen gegeben: „Aus Ihrem Bericht vom 28. Januar dieses Jahres habe ich gern entnommen, daß der Landesaususschuss von Elsaß-Lothringen bei der am 29. Januar erfolgten Eröffnung seiner Sitzung durch seinen Alterspräsidenten Gladialische zu meiner Genesung ausgesprochen und den Oberpräsidenten ersucht hat, dieselben zu meiner Kenntnis zu bringen. Ich bin über diesen mir wohlwollenden Ausdruck herzlich erfreut und beauftrage Sie, dem Landesaususschuss dafür durch den Oberpräsidenten meinen Dank zu sagen.“ Berlin, den 2. Februar 1879. vgl. Wilhelm. In Vertretung des Reichskanzlers: vgl. Verzo.

Aus Valparaiso, den 24. December, wird der „Nord. Allg. Zig.“ geschrieben: Die Pie-

Bekanntmachung. Nach den Messungen des Herrn Geh. Rath Prof. Dr. Kolbe betrug die Deuschkraft des hiesigen Leuchtgases im Monat Februar d. J. das 16fache von der der Normalmächterei bei 0.489 specifischem Gewicht. Leipzig, den 4. März 1879.

Höhere Schule für Mädchen. Die Aufnahmeprüfung der auf Ostern d. J. für die Classen VII-1 angemeldeten Schülerinnen findet Donnerstag, den 6. März, Morgens 9 Uhr. statt. Die Schülerinnen haben die Michaelis-Censur und, soweit dies nicht schon geschehen ist, Geburtschein und Impfschein mitzubringen. Leipzig, den 14. Februar 1879. Dr. W. Nüldeke.

Oeffentliche Handelslehranstalt zu Leipzig. Beginn des 49. Schuljahres am 18. April d. J. Die Reifezeugnisse der Anstalt berechnen zu einjährig-freiwilligen Dienst. In der höheren Abtheilung (3jähriger Cursus) Schulgeld für Angehörige des deutschen Reiches 240 M für die 3., 300 M für die 2., 360 M für die 1. Classe. Die Anstalt eröffnet zu Ostern einen fachwissenschaftlichen Cursus von Jahresdauer bei 30 Lehrstunden in der Woche für Schüler, welche sich den Berechtigungsschein zum einjährig-freiwilligen Dienst bereits erworben haben. Schulgeld 240 M. Anmeldungen richte man gefälligst an den Director der Anstalt Leipzig, im Februar 1879. Carl Wolfram.

Die Zeitungs „Deutsche Nachrichten“ bringt heute einen Brief des zu seiner Ausbildung zur Dienstleistung in der kaiserlich deutschen Marine commandirten chilenischen Marineofficiers Carlos Krug, welcher den Besuch Sr. Kaiserl. und Königl. Hoheit des Kronprinzen an Bord des „Elisabeth“ bei Gelegenheit der Rückkehr dieses Schiffes in den Hafen von Kiel bespricht. Es heißt darin u. A.: „Als Sr. Kaiserl. Hoheit sich einschiffte, sagten alle Schiffe, die Mannschaften bedekten die Masten bis in die Spizen, die kaiserliche Standarte ward bei jedem Schiffe, das sie passirte, mit 33 Kanonenschüssen begrüßt, der Ehrensalut war Stellvertreter des Kaisers. Hurra! Hurra! wie aus einer Kette durchtönen die Luft zusammen mit dem Donner der Krupp'schen Geschütze! Quasi war es mir unendlich wegen des dichten Pulverdampfes, die Kaiserl. Hoheiten zu entdecken, wir sahen nur, daß sie sich zuerst an Bord der „Prinz Adalbert“ begaben, wo sie ein Frühstück erwarteten. Dort wollten sie sich von ihrem Sohne verabschieden, und ebendort blieben auch die Kronprinzessin, Prinz Waldemar und einige Damen des Gefolges. Der Kronprinz selbst, Admiral v. Stosch, Admiral Rindlering und einige Andere, unter denen auch ein Bruder des Capitain Stubenrauch, kamen darauf an Bord der „Elisabeth“. Wir alle in Gala und Spalier warteten neben der Treppe. Beim Heraussteigen erntete die Nationalhymne, bis das ganze Gefolge auf Deck war. Die Galt des Bringen als Mann und Soldat ist die prächtigste — ich habe nie etwas gleiches gesehen! Seine Art, sich zu bewegen, macht seinen Anblick noch majestätischer, als es die Gestalt an und für sich thut. Er sprach mit allen Officieren. Darauf sagte ihm der Admiral v. Stosch (was ich Ohr, worauf er erwiderte: Ob ich er hier? Welcher ist es? Der Admiral zeigte auf mich. Der Prinz kam auf mich zu. Ich — Hand an der Hüfte — stand militärisch vor ihm. Freundlich senkte er meine Hand, fragte mich, woher ich sei, in welcher Sprache ich wünsche, daß er mit mir rede, wo ich ausgebildet wäre, wie lange ich zu bleiben gedächte u. Jede Frage beantwortete ich möglichst kurz, aus Furcht, sprachliche Fehler zu begehen. Nachdem er mit mir geredet und nach dem er das ganze Schiff bis in die letzte Kajüte inspiciert und wieder auf Deck gekommen, reichte er freimüthig seine Hand unserem Commandanten und sagte: „Capitain v. Wedde, ich bin mit Ihrem Schiffe sehr zufrieden!“

hat, gegenüber den Feststellungen durch die kaiserlichen amtlichen medicinischen Autoritäten in mehreren Petersburgern Plättern zu erklären, daß er ungeachtet aller Behauptungen Prof. Joffe's Krankheit sei Syphilis, dennoch bei seiner früher ausgesprochenen Diagnose beharren müsse. Diese Erklärung ist für die Angelegenheit nicht eben von beruhigender Bedeutung. Botkin's Autorität auf dem Gebiete der ansteckenden Krankheiten ist zu allgemein anerkannt, als daß eine Erklärung dieses Mannes, um dessen wissenschaftlichen Ruf es sich bei der ganzen Sache handelt, gering gerechnet werden könne. Dazu kommt noch, daß vor dem Erscheinen der ersten Nachrichten im Regierungsboten, in der von der Pest die Rede war, noch andere Aerzte außer Botkin den Kranken besichtigt haben, und daß man nicht ohne peinlichste, gewissenhafteste Ueberlegung es gewagt haben kann, den Ausbruch der Pestkranken festzustellen und sofort die Ergreifung einschneidender Sicherheitsmaßregeln zu ergreifen. Die 42 Personen, mit welchen Prof. Joffe in Verbindung gestanden hat, sind in ein Observationslocal außerhalb Petersburgs gebracht worden; wenn sich der Fall Prof. Joffe nicht als Pest herausstellt, so läge zur ferneren Festhaltung dieser Leute kein Grund vor, und die russische Regierung würde keinen Grund haben, sie ferner festzuhalten. Sie hat auch erklärt, daß sie dieselben sofort freilassen will, falls sie bei es, soweit bekannt, noch nicht gethan. Bei dieser Lage der Dinge ist gewiß die größte Vorsicht ein Gebot einfacher Klugheit. Die Wiener „N. Fr. P.“ äußert sich zur Sache wie folgt:

„In der russischen Presse jauch man sich noch immer über den erkrankten Hausknecht Prof. Joffe; Botkin hielt auch der ärztlichen Commission gegenüber, welche keine Diagnose betritt, an der ursprünglichen Ansicht fest. Der Ordinator des Prof. Joffe, Dr. Subnow, erhielt die Befehle, die Wohnräume des Kranken und die Personen, welche mit ihm in Berührung gekommen waren, zu untersuchen. Er that Diefes am Abend des 28. Februar und in der darauffolgenden Nacht und hatte Bericht darüber ab. Nach demselben waren die in der Obacht engen Wohnräume, in welchen der Hausknecht und die übrigen 39 Personen gewohnt hatten, in bojarinischer Beziehung schlecht bis zur Unmöglichkeit. Wenn man nicht selbst in denselben gewesen“, meinte Dr. Subnow, „dann man sich keinen Begriff machen von der entsetzlichen Atmosphaere, der Fruchtkäse und dem beklemmenden Eindruck auf das Gemüth eines Menschen, die sich in diesen dunklen, niedrigen Kellerwohnungen, die wahre Spelunken sind, darbieten. Ich hab ein Brett der Diele aus; direct unter demselben war Wasser oder nicht eigentlich Wasser, sondern vielmehr eine im höchsten Grade abstrichende, saure Jauche. „St es bei euch immer so?“ fragte ich die Leute — „Nun, jetzt ist es noch gut im Vergleich zur Frühlings- und Herbstzeit, dann reicht uns das Wasser fast bis an die Knie.“ — „Nad dann geht ihr immer mit nassem Hähen umher?“ fragte ungläubig der Ordinator. — „Wir alle sind durchnäht, besonders die Kinder“, antworteten die armen Leute. — „Man muß wissen, daß es sich hier um Wohnungen in der kaiserlichen Artillerieschule handelt, und mit Recht fragt ein Petersburgers Blatt besorgt, wie es erth in den armen, abgelegenen Theilen der Stadt, wo die Arbeiter in dichten Massen bei einander wohnen, ausfallen müße.“

Die schon im Abzuge aus Adrianopol befindlichen Russen müssen die größten Anstrengungen machen, wiederholte Ruhestörungen seitens der Bulgaren niederzuhalten. In der Nähe von Kirillissa und Mustafpa Pascha, beides Städte im Bilajet Adrianopel, die nach dem Berliner Vertrage zur Türkei gehören, ist trotzdem eine bewaffnete Erhebung der Bulgaren zu besorgen, welche das Schicksal für die türkische Bevölkerung besorgen lassen würde. Bon russischer Seite ist mit Rücksicht auf eine solche Eventualität der Vorthe die Dringlichkeit einer raschen Be-

Lehrung der von einer bulgarischen Erhebung be...

In der letzten Sitzung des Budgetausschusses der...

Nachdem die Verhandlungen der französischen...

In politischen Kreisen herrscht große Besorgnis...

Berailles, 3. März. Deputierten-Kammer...

Ueber das Verhalten Jakob Khan's nach seiner...

lodwerden wollte. Zu seinem Premierminister...

Vom Cap.

Der Dampfer „Barwick Castle“ hat — so wird...

Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienste.

Departement des Cultus und öffentl. Unterrichts.

an der Schule zu Regensburg. Collator; das k. k. l.

Topplioh-u. Decken-Lager Bernhard Berend.

Neuheiten Pauline Gruner, Reichstr. 52.

Rosshaarbesen Ernst Fischer, Nicolaistr. 1.

Caves de France, Reichstrasse 5, Weinhandlung...

Tageskalender Kaiserliche Telegraphen-Anstalten...

Feuermeldestationen Centralstation: Rathhaus-Durchgang...

In der Wohnung des Branddirectors Meißner (D...

Paris. Eduard Tevar Leipzig. Engros, 52 Petersstrasse.

Chinesische Theehandlung von Krotzmann & Grotzschel...

Neues Theater. (64. Abonnements-Vorstellung, IV. Serie, 62.)

Altes Theater. Lumpaci Bagabundus, oder: Das niederliche Anekdote.

Stellarium, Feenkönig Fortuna, Herrscherin des Glücks...

Repertoire des Stadttheaters zu Leipzig. Neues Theater.

Donnerstag, 6. März. (66. Abonnements-Vorstellung...

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

Wäsche-Fabrik und Ausstattungs-Magazin von S. Rosenthal, Katharinenstr. 12,

Ganz breite Hüfchen (Schleppschoner) à Meter von 20 Pf. an,
da. schmaler à Meter von 10 Pf. an.
Reiser-Hüfchen von 2-4 Meter Länge. Carton von 20 Meter von 2 Mark 50 Pf. an.

Escher's Nähfaden

Mr Hand- und Nähmaschinen auf Rollen und in Strähnen anerkannt vorzüglichste Qualität, hat
Herr Carl Häuser in Leipzig,
Posamenten-, Selden-, Zwirn-, Garn- und Kurzwaaren-Handlung,
Reichsstrasse No. 2 und Schuhmachergässchen No. 9 und 13
den alleinigen Vertrieb für Königreich Sachsen.

Derselbe ist im Stande zu billigsten Fabrikpreisen abgeben zu können, weshalb ich meine vielen Abnehmer bitte, sich gefälligst an denselben zu wenden.
Achtungsvoll **Baumwoll-Spinnerei & Zwirnerei, Nieder-Uster bei Zürich in der Schweiz.**

Nur Embs'sches Fettlängenmehl

ist laut Besaniffen der ersten Sachverständigen das vorzüglichste und unschädlichste Wasch- und Reinigungsmittel unter allen gleichnamigen Fabrikaten. Alle Poquete und Anweisungen tragen zum Schutz gegen Nachahmungen dessen volle Unterschrift und ist stets vortheilhaft und unter Garantie der Echtheit zu beziehen vom Fabrikanten

J. A. Embs, Oelbrunn a.H.
In Leipzig: Haupt-Depôt C. Berndt & Co., Grimma'sche Straße 26.
F. Blarowsky, Eisenstraße.
Franz Claus, Reiter Straße.
Oscar Richter, Reichstraße 55.
Oscar Reinhardt, Gerberstraße 28/29

Gardinen-Handlung, Pauline Gruner,

Reichstraße Nr. 52
Gardinen-Lager aller Genres
in reichhaltigster Auswahl und solidesten Fabrikaten zu sehr billigen Preisen.

Amerikanische Baumwoll-Waaren.

Ein Bosten anerkannt vorzüglicher Stoffe für die verschiedensten Zwecke höchst preiswerth bei
Sophienstraße Nr. 11. **Theodor Neuber.**

Bau-Eisenlieferung und Eisen-Bauausführungen,

in Guss- und Schmiedeeisen, übernehme ich als langjährige Specialität, schnell, sachgemäß und billigst, und unterhalte zur vortheilhaftesten Auswahl nachweilich größtes Lager, in weitem Umkreise, von schmiedeeisernen Trägern, gusseisernen Säulen, Eisenbahn- und Grubenschienen, Stab- und Façonisen, Blechen, Metallbedachungsmaterial, schmiedeeisernen Röhren, Pumpen, Winden, Hebezeugen, Schrauben etc. etc.

Minimal-Lagerbestand in Halle a/S. 1 Million Kilogramme.
Zuverlässige statische Berechnungen. Geringste Selbstkosten. Vorzügliche Referenzen.

Otto Neltsch, Halle a. S.,

Ingenieur und Hüttenrepräsentant.

Schrotmühlen

(Patent Mäusch & Bohrens)

für Hand-, Göpel- und Dampftrieb zum Schrotten von Getreide, Hafer, Roggen, Weizen, Mais, Erbsen, Bohnen, Weizenjutter und Trodenmalz

liefern **Kretzschmer & Lüchau,**
Leipzig, Jacobsstraße 1.

Schablonen

zum Vorzeichnen der Wäsche empfiehlt
Minna Kuttschbach, Reichstraße 55.

Fuhrwerksbesitzer
erhalten die beste und billigste
Vederkammer
Bühl 80, L. (Viele & Comp.)

Leipzig, Str. 10

Goblis
Nur Frühjahrsfabrikation empfehle mein reichhaltiges Lager von Filz- und Seiden-, Strohhut- und Stoffhüten, sowie meine Strohhut- Wäsche u. Bleiche und Reparatur von Filzhüten.
Robert Foerster.

Strohütte

für Tamen und Herren werden nach neuesten Façon zum Waschen u. Modernisieren angenommen bei
Keller & Lange, Neumarkt 4. 1.

28. Nur Pianensche Passage 28.
empfehle zur Confirmation Glace-Gand- schuhe 1. A. 1.25, Schlippe u. Cravatten 30. 40. 50. 60 A; feid. Schälchen von 60. 75 A. 1.- A; Hüfchen Meter 25, 35 A.

Eine Partie Glace-Gand-schuhe (couf. f. Damen mit 2 Knöpfen) sind billig zu verkaufen. Reflectanten werden gebeten ihre Adressen in der Fil. d. St. Katharinenstraße 18 unter P. G. niederzulegen.

Watte wolle, woll. Gicht-, Ver- hand, bunt u. schwarze
Watte bill. E. Wagner, Thomask 2.

Gummischeue

in nur bester Qualität für Herren, Damen u. Kinder empfiehlt billigst
Rudolph Ebert,
9 Thomaskgässchen 9.

Reudnitz.

Vorzügl. rohe u. gedrauntes Caffee's, Zucker 8 à 48 Pf. im Grobe 45 A. Butter, fein im Gewicht, à 50 A. pr. Etüd. Feine geräucherte Hamburger Cäsenzungen ohne Schind u. A 2.50 bis A 2.75. Franz Bentes-Cäsenzungen in Blechbüchsen à Etüd. A 2.50, sowie Schmitzbohnen, Preiselbeeren u. Pfannkuchen empfiehlt.
Eduard Bloch.

Strohwaaren-Manufactur
Julius Ahlemaun
MAGAZIN FABRIK
im Rathhause Wiesen-Str. 5
Annahme von Strohhüten zur Wäsche in ca. 100 der neuesten Formen. Bedienung schnell, billig und solid!

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Geschäftsauflösung stelle ich mein
Gardinen- und Weisswaarenlager
zu u. unterm Kostenpreis zum wirklichen Ausverkauf und empfehle dem geehrten Publicum diese sehr vortheilhafte Gelegenheit.
Philipp Lesser, Grimma'sche Str. 4, 1.

5 Petersstraße 5
für Herren, Damen und Kinder
Gummi-Schuhe und Stief
sind in anerkannt guter Waare, empfiehlt
Gummi-Waaren-Bazar
5. Petersstraße 5.

Gustav Waltmann. — Grimma'sche Straße 7.
Der gänzliche Ausverkauf
einer größeren Partie angefangener und fertiger Stickereien, als Schuhe, Rissen, Teppiche etc. etc. sowie meines gesammelten Waarenlagers in Kleiderstoffen, Tüchern, Bocken etc. etc. zu den billigsten Preisen findet
nur noch bis Ende März statt.
Grimma'sche Straße 7. — Gustav Waltmann.

Gummi-Besohlung
binnen einer Stunde bei
Carl Katzenstein,
Markt 16, Café National.

Rein Süßen

ist rheinischer Trauben-Brudhonig von B. D. Biedenheimer in Mainz seit 12 Jahren viel tausendfach als angenehmes, mildes, sicheres und billiges Süßemittel anerkannt, zu haben in 8 Flaschenfüllungen unter Garantie in Leipzig im Hauptdepot bei Herrn Apotheker R. H. Pauleke, Engel-Apotheker, Markt Nr. 12; ferner bei Herrn Apotheker Theod. Schwarz, Linden-Apotheker, Weststraße 20; Apotheker W. Friedländer, Albert-Apotheker, Reiter u. Emilienstr. Ecke; Apotheker H. Paulsen, Kirch-Apotheker, Ecke der Rüb. Straße und Johannesgasse; Apotheker Dr. Lössner, Löwen-Apotheker, Grimm. Straße; Apotheker G. Telle, Salomonis-Apotheker, Grimma'sche Straße; Apotheker Neubert, Got-Apotheker zum weigen Adler, Gaimstraße; Apotheker A. Dölling, Marien-Apotheker, und Herrn Apotheker Krause, hier; ferner in Reudnitz bei Herrn Apotheker B. Kohlmann, Johannes-Apotheker; in Schönfeld bei Hrn. Apotheker Dr. Eisner, Stern-Apotheker; in Göhlitz bei Hrn. Friedr. Lazer; in Zaucha bei Hrn. Wilh. Lindner; in Swenau bei Hrn. Eduard Kranz.

LIEBIG
Company's
Fleisch-Extract.
aus FRAY-BENTON (Süd-Amerika).
Nur echt wenn die Etiquette eines jeden Topfes nebenstehenden Namenszug in blauer Farbe trägt.

Fleisch-Extract ist eingekochte Bouillon und dient zur sofortigen Herstellung einer sehr billigen und vortrefflichen Kraft-Suppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller unserer Suppen, Gemüse u. Fleischspesen.
Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:
Horren Brückner, Lampe & Co. in Leipzig.
Zu haben bei den grösseren Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc.

Paradarsis, (Einstreupulver für Neugeborene)

übertrifft alle seither angewandten Puder und kann wegen seiner raschen unfehlbaren Wirkung nicht genug empfohlen werden.
Zu beziehen à Schachtel 60 A durch das Depot
Arthur Friedrich in Swidau t/C.

Motor-Rennes

(Patent-Heissluftmaschine)
in Größe von 1/2, 1, 1 1/2, und 2 Pferdekräften, erfüllt alle Bedingungen, welche der kleinere Betrieb beanspruchen kann. Keine Concession, noch Controlle. Keine Einmauerungen, noch Anlage von Röhren oder Brunnen und Rohrleitungen. Keine Fundamente. Aufstellbar ohne Monteur der Fabrik nach schriftlicher Anleitung in jedem Stockwerk, wo ein Schornstein oder russisches Rohr vorhanden. Geräuschloser Gang, einfache Bedienung, Kohlenverbrauch 8-9 Pf. pro Stunde und Pferdekr. Bei allen diesen Vorzügen sind die Anschaffungskosten des neuen patentirten Motor-Rennes um ca. 40 Procent geringer, wie die der seither bestehenden Klein-Motoren. Bei einer Maschine von einer Pferdekr. beträgt diese Differenz ca. 750 A.
Kretzschmer & Lüchau,
Leipzig, Jacobsstraße 1.
Kleinste Vertreter für Leipzig und Umgegend.

Sammet und Seiden-Waaren.

Emil Elze,
Reichsstrasse 55, Sellers Hof, 1. Etage.
Jaquet-Sammet, 70 Centimeter breit, 9 bis 33 Mark das Meter.
Reiche Auswahl von Besatzsammet und Besatzkatzen, schwarz und bunt.

Dreves & Heintz — Leipzig

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren
Comptoir: Pfaffenfurter Strasse 3.

Emaille-Firmenschilder

für Spielkarten-Verkaufsstellen
mit Farbenmalerie
sehr schön und billig bei
F. B. Selle, Leipzig, Petersstraße Nr. 8.

Aus Tepitz.

(Extrakt des Tepitz-Schauener Anzeigers.)

Das Wasser ist da! So schalte es heute...

Die freudigste Aufregung bemächtigte sich aller Kreise der Bevölkerung...

Nach 9 Uhr tauchte Berggrath Wolf und Ingenieur St.-B. Siegmund...

Ein noch größere Menschenmenge kam nun an allen Straßen...

Am Abend nach 7 Uhr hieb der Säner Marzin...

Sofort nach den ersten Mittheilungen der Sachverständigen...

Die Herr Berggrath Wolf nach 9 Uhr früh uns mittheilte...

Während wir diese Zeilen schreiben, kommt uns die Nachricht...

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Tepitz, den 3. März, 1 Uhr Mittags.

U. M. Haupt.

Berlin, 3. März. (Der Kaiser und Tepitz.) Bekannt ist das lebhafteste Interesse...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

lung des Schachtes neben dem Stadtbad wurden auf Anrathen des Berggrath Wolf...

Tepitz, 3. März. Se. Majestät der deutsche Kaiser hat folgendes Telegramm...

Der Großherzog von Baden hat an den Bürgermeister ein Telegramm gerichtet...

Hauptpflicht-Gesetzgebung.

Zur weiteren Klärung dieser wichtigen Frage, welche neulich den Reichstag beschäftigte...

Es dürfte allerdings sein, daß vor mehreren Monaten die Magdeburger Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft...

Die Arbeiter, die Unternehmer, die Versicherung-Gesellschaften.

Das zunächst die Arbeiter anlangt, so springt in die Augen, daß für ihr Interesse die Versicherung gegen haftpflichtige Unfälle...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

der Entschädigungs-Ansprüche, sowie der sofortige Verlust der Mitgliedschaft...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Behauptung des Herrn Rathanson, er sei bevorzugen worden, unwarhaft; die Anträge, die er gestellt, seien so weit angenommen worden...

Nach dem meisterhaft ausgeführten Gefange zweier Nieder mit Pianofortbegleitung betrat Herr Professor Dr. Krudt die Tribüne...

Der Redner bemerkte einleitend, er wolle die Zuhörer in eine Zeit zurückführen, welche zu den unheilvollsten Perioden in der ganzen deutschen Geschichte gehöre...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Die ganze Stadt ist seit 10 Uhr in den Reichs- und Landesherrn besetzt...

Die Arbeiter haben die Wege der Thermen in weitaus weiterem Maße besetzt...

Ursprünglich der Wiederaufindung der Quelle ist heute 3. und morgen den 4. März Festvorstellung beider.

Vertical text on the left margin including '12', 'No. 64.', 'Wittwoch', '73. Jahrgang.', and various advertisements and notices.

Bürgerchaft von Colberg. Schon machte man sich auf einen Sturmangriff seitens der Franzosen gefaßt, als die Nachricht von dem abgeschlossenen Frieden eintraf. Colberg war gerettet. Noch heute zeigt die Fahne eines preussischen Infanterie-Regiments den Namen „Colberg“.

Kettelbed wurde von dem preussischen Königs-paare hochgeehrt. Dasselbe verweilte bei einer Audienz in langer Unterredung mit ihm, und von des Königs und der Königin Mund flossen Worte des herzlichsten Dankes. Als Kettelbed von seinem König schied, rief Dieser ihm noch die Worte nach: „Halten Sie bei Ihrer Bürgerchaft auf Sitte und gute Ordnung!“ Redner schloß seinen Vortrag mit den Worten: „Heute, wo unser Volk in seinen Tiefen aufgewacht, soll auch unser Bestreben sein, Sitte und gute Ordnung aufrecht zu erhalten.“ (Lebhafter Beifall.)

Musik.

Mendelssohn-Denkmal.

Der Verein zur Errichtung eines Denkmals für Felix Mendelssohn-Bartholdy hat, wie auch aus dem Inseratentheil des Blattes zu ersehen ist, nach sorgfältiger Berathung beschlossen, die Sammlungen zu dem genannten Zwecke weiter fortzusetzen, um ein der Würde des großen Tonmeisters entsprechendes Ziel zu erreichen. Aus der Veröffentlichung des Vorstandes geht hervor, daß der Verein im Besitze eines Fonds von circa 18,000 Mark ist, daß aber diese Summe selbstverständlich zur Errichtung einer bedeutenden künstlerischen Statue nicht ausreicht. Leipzig hat alle Ursache, seiner Dankbarkeit gegen den unvergesslichen Tonbildner Ausdruck zu geben; denn durch seine Thätigkeit hauptsächlich ist Leipzig in der Musik tonangebend geworden, weil er durch rastloses Streben im Verein mit Gleichgesinnten die Concertverhältnisse unserer Stadt zu einer bedeutenden, in vieler Hinsicht von keiner anderen Stadt erreichten Höhe emporgehoben hat. Möchten alle Kunstfreunde durch rege Theilnahme an den Sammlungen dazu beitragen, daß das Werk schnell gefördert und die zur Errichtung eines würdigen Monuments nötige Summe bald gewonnen würde. Den vielen Mühevaltungen des Cassiers, des Herrn Stadthaltesen Raymond Härtel, und des Präsidenten Herrn Hofrath Dr. Petsche gebührt der besondere Dank von Seiten der Vereinsmitglieder und der außerhalb des Vereins stehenden Kunstfreunde, welche für die Sache ein wahres Interesse besitzen. Diesen wird auch gewiß die früher schon in die Deffentlichkeit gelangte Mittheilung nicht entgangen sein, daß der in Leipzig bestehende Verein zur Errichtung eines Denkmals für Felix Mendelssohn-Bartholdy mit den Mendelssohn-Sammlungen

Nichts zu thun hat, welche bereits vor seinem Bestehen in England zu irgend welchem guten Zwecke unternommen worden sein sollen. Zum Schluß sei noch besonders bemerkt, daß sich die Ansicht geltend gemacht hat, das Leipziger Publicum werde sich im Hinblick auf die hohe Bedeutung und die außerordentlichen Verdienste des gefeierten Tonmeisters Felix Mendelssohn-Bartholdy auch ohne directe Aufforderung an den Sammlungen für das Denkmal in der regsten Weise betheiligen.

Bermischtes.

* Der Gesangverein Polyhymnia feierte am 1. März sein jährlich besuchtes viertes Stiftungsfest in den Sälen des Hotel de Pologne. Das gut gewählte Programm desselben fand bestmögliche Ausführung; die Solonummern, namentlich das Schumann'sche Wanderlied und eine Serenade von Broga für Bariton mit Cello- und Pianofortebegleitung, sowie 2 Lieder'sche Lieder, kamen in sehr anerkannter Weise zu Gehör. Einige der Chorlieder, besonders Rheinberger's Jung Werner, zeigten einige Unsictheiten im Vortrag; es wäre namentlich bei letzterem Liebeswünschenswerth gewesen, daß die Sänger das Tempo nicht gar zu schnell genommen hätten. Wenn man indessen bedenkt, daß der Verein erst vor 3 Wochen beim Stiftungsfeste der deutsch-lutherischen Gemeinde mitzuwirken hatte und daß erst vor Kurzem ein Dirigentenwechsel stattgefunden hat, so kann man den Sängern die Anerkennung für bewiesenen Fleiß und sorgfältige Ausrüstung bei der Ausführung nicht verweigern. Ramentlich bei dem durchaus nicht leichten Liebes-Stiftungsfest von Mendelssohn, zeigten dieselben, daß ein guter Kern im Vereine vorhanden und daß es dem derzeitigen Dirigenten nicht gar zu schwer fallen wird, die Leistungen des Vereins in höherem Maße zu entwickeln. Das Fest zeigte in seinem weiteren Verlaufe, daß die rechte Harmonie außer im Gesange auch in gesellschaftlicher Beziehung vorhanden ist. Dem strebsamen Vereine wünschen wir daher eine lebhafte und gesunde Fortentwicklung.

Ein schon seit längerer Zeit hier bestehender Verein, der es aber bisher dargelegen hatte, nur im Kreise seiner Mitglieder zu wirken, veranstaltete am Freitag im Concertsaale des Herrn Trietschler eine Abendunterhaltung, welche die zahlreich versammelten Zuhörer sehr anregte. Schon aus dem Namen des Vereins „Dilettanten-Verein für Musik“ ließ sich ein rein musikalisches Programm erwarten, was ja auch in Wirklichkeit der Fall war und dessen Ausführung dem strebsamen Verein zur Ehre gereichte. Von den Programmnummern wurde uns zunächst zu Gehör gebracht:

Ouverture zur Oper „Der Kalif von Bagdad“ von Boieldieu arrangirt für Pianoforte zu 4 Händen Violine und Violoncell. Eine kurze, aber treffende Ansprache ver kündete hierauf die Absicht des Vereins, nicht nur diesen Abend, sondern das ganze Leben durch Musik zu verschönen, welchem idealen Streben wir unser herzlichstes „Glück auf!“ zurufen. Es folgten danach Viedervorträge, Productionen auf der Schlag- und Streich-Zither, auf dem Pianoforte und Cello. Sämmtliche Vorträge wurden recht exact und verständnißvoll ausgeführt, wie man es von Dilettantentreifen kaum besser verlangen konnte, und es war daher der den Mitwirkenden gezollte reichliche Beifall und Dacapora's eine wohlverdiente Würdigung ihrer Leistungen. Nach den musikalischen Reproductionen wurde der Rufse Terpsichore gehuldt.

Schöffengericht.

Leipzig, am 3. März.

Vorsitzender: Herr Gerichtsrath Knott, Ankläger: Herr Oberstaatsanwalt Hoffmann, Verteidiger: Herr Adv. Freitag I. Schöffen: Die Herren Kaufm. Schirmer, Privatm. Kauer, Goldarbeiter Heine und Fabrikant Kretschmar. Einem Lagen, zu Anfang December vorigen Jahres, wurde aus dem verschlossenen Keller des Tischlermeisters H. in Reuschleuhäuser zwei demselben gehörige eiserne Bretter durch gewaltthames Ausbrechen der Kellerthür gestohlen. Der Verdacht lenkte sich alsbald auf den 26 Jahre alten früheren Restaurateur Otto Heinrich Gaudlich aus Schilbau, welcher in dem betreffenden Hause gemohnt hatte. Gaudlich hatte bei seiner Verhaftung denn auch zugestanden, sich jene Bretter angeeignet zu haben, bestritt dagegen, daß er den Diebstahl unter erschwerten Umständen ausgeführt, und versicherte, daß er den Keller offen gefunden habe. Der Ankläger wurde indessen des schweren Diebstahls für schuldig erachtet und unter Annahme mildernder Umstände — insbesondere, da er bisher noch unbestraft war — zu einer dreimonatigen Gefängnißstrafe verurtheilt.

Königl. Bezirksgericht Leipzig.

Ein bemitleidenswerthes Frauenzimmer, die 27 Jahre alte und bisher unbescholtene Juliane Amalie Louise Hofmann aus Rersdorf, hatte die bittere Noth zum Bergehen an Anderer Eigenthum getrieben. Ihr lag die Sorge für ihre zwei außerordentlichen Kinder ob, und da sie nicht Rath schaffen konnte, that sie am 2. vorigen Monats jenen Fehltritt, daß sie in einer Restauration in der Rosenthalgasse, wo sie als Aufwärterin beschäftigt war, einen verschlossenen Koffer erbrach und aus demselben eine Baarsumme von 13 A entwendete. Die Hofmann, welche ihr schon früher abgelesenes Schandmal in der — ohne Mitwirkung von Schöffen stattgefundenen — Verhandlung wiederholte, wurde, unter Annahme mildernder Umstände, zu einer an-

das jährlige Minimum anstretenden Gefängnißstrafe in der Dauer von vier Monaten verurtheilt. Es wurden ihr übrigens auch zwei Wochen der Strafe als durch die Untersuchungshaft bereits verbüßt in Anrechnung gebracht. Vorsitz und Anklage führten die Herren Gerichtsrath Knott und Oberstaatsanwalt Hoffmann.

Literatur.

Fritz Schardt, Bruder Studio, ein urkomischer Sang in sechs Semestern (3 A) Leipzig, Joh. Fr. Darritsch. In poetischem Gewande nach Wilhelm Busch's Manier erzählt uns der Verfasser, der die urtheile Studentenzei gründlich ausgetoht zu haben scheint, das Leben und tolle Treiben während der sechs Semester seiner Studienzeit. Das Buch ist allen Akademikern und alten Häusern gewidmet und wird von diesen in Erinnerung an die eigenen lustigen Schwänke gewiß mit vielem Vergnügen gelesen werden. Es ist voll der urkomischen Situationen, und wenn auch einige etwas derbe Stellen mit unterlaufen, so sieht man gern darüber hinweg, weil das Ganze gar zu anmuthig zu lesen ist. Die Verse sind, wenn ihnen auch die Originalität der Busch'schen Rufe abgeht, gemandt und zum Theil recht gut. Wir können das brillant ausgestattete und dabei äußerst wohlfeile Buch allen Akademikern auf Beste empfehlen.

Nothgedrungene Erwiderung.

In der 2. Beilage des Leipziger Tageblattes vom 23. Februar hat sich Jemand veranlaßt gefunden, mit Hinweis auf eine Tag's vorher, ohne mein Zutun, in demselben Blatte erfolgte Besprechung der aus meiner Werkstätte für die Albrechtsburg in Meissen hervorgegangenen Holzstatuen sächsischer Fürsten die Rüge zu veröffentlichen, daß in dieser Besprechung nur ich, als Eigenthümer des Instituts, in welchem die Statuen hergestellt wurden, genannt, dagegen aber des Künstlers, der die Entwürfe resp. die Modelle zu denselben geliefert, also des geistigen Urhebers mit keiner Silbe gedacht sei. — Durch Krankheit verhindert, bin ich erst heute in der Lage, zu erklären, daß jedenfalls der Tadler besser gethan hätte, wenn er, anstatt aus dem Besitze der Anonymität mich zu verdächtigen, nach meiner Werkstätte gekommen wäre, um sich belehren zu lassen. Dort würde er erfahren haben, daß ich, trotz wiederholter Bemühungen, die betreffenden Künstler selbst nicht zu nennen weiß. Franz Schneider, Bildhauer.

Briefkasten.

R. E. Mit anonymen Einwendungen dieser Art ist Nichts gethan; wir müssen unbedingt wissen, mit wem wir zu thun haben.

Gewinn- und Verlust-Conto.

Sechstes Geschäftsjahr, 1. Januar bis 31. December 1878.

Table with columns for Verlust (Loss) and Gewinn (Profit) for the 6th business year. It lists various accounts like Zinsen-Conto, Handels-Aufkosten, Steuern, and Provisionen-Conto, with sub-columns for I. Semester and II. Semester, and final totals for each side.

Bilanz per 31. December 1878.

Balance sheet table showing Aktiva (Assets) and Passiva (Liabilities) as of December 31, 1878. It details cash, deposits, loans, and other financial items with their respective values.

Dresden, den 31. December 1878.

Dresdner Bank.

E. Gutmann. Arnoldt. E. Holländer.

Borthehenden Rechnungs-Abschluß haben wir geprüft und mit dem ordnungsmäßig geführten Büchern übereinstimmend gefunden.

Die Revisions-Commission.

Carl Haebler. Hermann Honor. R. Schell er.

Julius Löhniß, vom Königl. Bezirksgericht eidlich verpflichteter Sachverständiger für kaufmännisches Rechnungswesen.

Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig.

Bilanz per ultimo December 1878. Activa. Passiva.

Activa		Passiva	
In Baue- und Reparatur-Conto	1,826,883 59	Ber Aktien-Capital-Conto	2,250,000 —
In Baue-Conto	113,773 25	Ber Reserve-Fond-Conto	90,000 —
In Baue-Conto	71,900 —	Ber Darlehen-Conto	610,000 —
In Baue-Conto	682,344 80	Ber Conto-Corrent-Conto	78,739 18
In Baue-Conto	12,566 05	Ber Unterstütuungs-Conto	9,970 85
In Baue-Conto	634 85	Ber Dividenden-Conto	607 50
In Baue- und Reparatur-Conto	2,295 40	Ber Gewinn- und Verlust-Conto	434,570 58
In Baue-Conto	1,145 95		
In Baue-Conto	25,806 23		
In Baue-Conto	7,086 04		
In Baue-Conto	6,384 16		
In Baue-Conto	637,971 18		
In Baue-Conto	398,067 73		
In Baue-Conto	19,903 83		
In Baue-Conto	181 95		
Activa	5,466,887 54	Passiva	5,466,887 54

Debet	Gewinn- und Verlust-Conto	Credit	
In Baue- und Reparatur-Conto	7,306 01	Ber Baue-Conto	680,599 85
In Baue-Conto	7,971 66	Ber Baue-Conto	19,213 36
In Baue-Conto	31,875 20	Ber Baue-Conto	985 —
In Baue-Conto	3,479 76	Ber Baue-Conto	—
In Baue-Conto	16,000 29	Ber Baue-Conto	—
In Baue-Conto	22,806 95	Ber Baue-Conto	—
In Baue-Conto	57,583 34	Ber Baue-Conto	—
In Baue-Conto	3,181 61	Ber Baue-Conto	—
In Baue-Conto	15,497 97	Ber Baue-Conto	—
In Baue-Conto	434,570 33	Ber Baue-Conto	—
In Baue-Conto	599,781 21	Ber Baue-Conto	—
Debet	599,781 21	Credit	599,781 21

Statutenmäßig machen wir hiermit bekannt, daß in der am 20. d. M. abgehaltenen General-Versammlung die vorstehende Bilanz und Gewinnvertheilung genehmigt wurde und daß die pro 1878 auf **10^o oder 30 Mark** für die Actie festgesetzte Dividende gegen Dividendenchein Nr. 9 sofort bei der Leipziger Bank hier und an unserer Casse gezahlt wird.

Leipzig, den 24. Februar 1879.

Der Aufsichtsrath:
C. Eduard Sander, Vorsitzender.

Der Vorstand:
C. Walther. L. Wenzel.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Der Geschäftsbericht und Rechnungsabschluss unserer Anstalt für das Jahr 1878 kann von den Actionairen vom 6. d. M. ab bei der Casse der Anstalt in Empfang genommen werden.

Leipzig, 1. März 1879.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.
Die von der heutigen Generalversammlung genehmigte Dividende von **7 Procent für das Geschäftsjahr 1878** kann von heute an mit **Mark 42 pro Actie** in Dresden an unserer Compagnie-Casse, in Leipzig bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, in Berlin bei der Berliner Handels-Gesellschaft, in Frankfurt a. M. bei der Deutschen Vereinsbank, in Stuttgart bei der Stuttgarter Vereinsbank, in München bei der Bayerischen Vereinsbank, gegen Abgabe des Dividendencheines Nr. 6 erhoben werden.

Dresden, den 3. März 1879.

Dresdner Bank.

Sächsische Feuer-Versicherungs-Genossenschaft zu Chemnitz.
Geschäftsbericht seit 1. Januar 1879.

Kaf 1879 vorgetragen Bestand vom 31. Dec. 1878 A 81,808,416 in 9787 Policen, Zugang abzüglich Erneuerungen u. Prolongationen vom 1. Januar bis 28. Februar. 1,894,059 461

A 83,642,475 in 10,248 Policen.

Die Genossenschaft versichert Mobilien, Vieh, Ernte, Warenvorräthe, gewerbliche und industrielle Etablissements nicht feuergefährlicher Art u. gegen alle Schäden, welche durch Feuer, Blitzschlag, Explosion oder in Folge Ausbruchs entstehen.

Nähere Auskunft ertheilen die in allen Städten und größeren Ortschaften befindlichen Vertreter der Genossenschaft.

Chemnitz, den 1. März 1879. (R. 3705 b.)

Die Direction.

Immenkamp. Wiede.

Die Abkempelung der Sächs. 5^o Staats-Schuldscheine in 4^o Staats-Schuldscheine vermittelt kostenfrei

F. W. Steinmüller.

Sächsische Geschäftsbücher-Fabrik.

F. W. Kaiser in Plauen IV.
gegründet 1855

auf allen Ausstellungen mit den ersten Preisen prämiirt, empfiehlt

in allen Theilen Deutschlands und des Auslandes eingeführt und als vorzüglich anerkanntes Fabrikat zu bekannt billigen Preisen.

Bestellungen auf Bücher nach eigener Vorchrift werden in 5-6 Tagen ausgeführt

General-Dépôt
bei **O. G. Naumann, Leipzig, Universitätsstraße.**

Höhere Töcherschule, Weststraße 35.

Das neue Schuljahr beginnt den 22. April. Die Anstalt zählt von Ostern ab 9 aufsteigende Classen, und es werden Mädchen vom 6. bis 18. Jahre aufgenommen. Prospekte und Lehrpläne stehen jederzeit zur Verfügung. Anmeldungen nimmt die Anstalt täglich von 12-1 und von 4-5 Uhr entgegen.

Marie Servière.

Sammet-Garderobe.

(mit allem Besatz) wird ungemein von Regen- u. Druckregen gründl. gereinigt u. renovirt von A. St., Brüderstr. 10, 1. Et.

Kunst- u. Seidenwäscherei von A. Fritsch. Ann.: Kürschnerg. S. Hainstr. Hotel de Pol.

Plüssé gepreßt à 3 u. 4 A. Dir. auch gef. R. Müll. 6. pt. B. Schmiere.

Plüssé.

Chemnitz, den 1. März 1879.

Lehranstalt für erwachsene Töchter.

Klosterstraße Nr. 15.
Das neue (16.) Schuljahr beginnt mit seinem ein- und zweijährigen Curfus am 22. April. Prospekte gratis durch den Unterzeichneten.

Besonders empfehle ich den geübten Herren Kaufleuten die zu Ostern d. J. mit Reifezeugnissen abgehenden Schülerinnen beifalls Anstellung.

Gustav Wagner, Director.

Vorbereitungscursus für Einjährig-Freiwillige.

Der von Herrn Gymnasiallehrer Dr. Hermann Golbe im Jahre 1867 begründete, von tüchtigen Fachlehrern mit gutem Erfolge geleitete Vorbereitungscursus beginnt das Sommersemester den 6. März. — Anmeldungen nehmen entgegen die Herren Dr. Willem Smitt, Leipzig, Centralhalle, 2. Etage, 12-2 und 3-4 Uhr, und Herr Julius Dörfer, Zeitzer Straße, No. 26, in der Stunde 3-4 Uhr. Prospekte gratis.

Bad Kretschka bei Dresden.

Eröffnung der Saison am 1. Mal.
Die Verwaltung.

„Zum Frieden“ Secordigungs-Anstalt für Leipzig und Umgegend, und reichliche Auswahl von Särgen zu den billigsten Preisen. Bureau und Sargmagazin: Kleine Windmühlengasse Nr. 7b. Auch empfehle ich mein Fuhrwerk zu Hochzeiten, Trauungen, Bisten und Spagierfahrten.

Gustav Schulze.

Leipziger Dampf-Linir-Anstalt.

Hermann Tromm, Leipzig, Inselstraße Nr. 19,
empfehlen sich zur Anfertigung sämmtlicher Liniraturen. Engros-Verkauf liniirter Papiere und fertiger Schul-Schreibhefte etc.

BROOK'S

Nur echt wenn sich der Name auf jeder Etiquette befindet.

NÆH-GARN

Erhielt das einzige EHREN-DIPLOM auf der Weltausstellung WIEN 1873 und die GOLDENE MEDAILLE PARIS 1878.

Schleisches und polnisches Kiefernholz zu billigen Preisen.

lieferne Bauwaare und nach Maß winkelfrecht geschnittene Kistenbreiter zu Nichtenholzpreisen verlaufen franco Stationen der Ober-Schlesischen oder Nechte Ober-Schlesischenbahn

H. Busch & Co.,

Comptoir: Dresden-Neustadt, Bischofsweg 61.

Milch-Verkauf.

Gesunde fette Milch, frisch von der Kuh liefert in größeren Quantitäten frei Leipzig à 16 A. Kleines Quantum 18 A. Bestellungen werden angenommen Johannesgasse Nr. 9, Bader- und in „Drei Rosen“, Biederstraße, Solersstraße, Probirstraße, H. Müller.

Feinste Thier-Mittlergutsbutter

Stück 55 A empfiehlt täglich frisch **Georg Koch, Hainstraße 90.**

Delicatessen aller Art.

Frühstücks-Stube. Heute frische Sendung amerikan. Mustern empfiehlt **Richard Schubert, 3. Marktstr. Steintweg 3.**

Regensburger Kochwürstchen

(R. B. 71.) à Paar 28 A. **Italienische Maronen** à Pfd. 28 A. bei 5 Pfd. à 15 A. **Barfußkuchen** 1. — E. H. Krüger.

Gänsepöfel = Fleisch

Gänsefleisch empfiehlt billigt **Ernst Klouig, Hainstraße 3. — Freier Str. 15b. Scheller's condensirte**

Suppen

in 5 Sorten à 25 A die Tafel zu 6 Teller voll Suppe empfiehlt in Leipzig: das **General-Dépôt Otto Naumann & Comp., Nicolaisstraße 58.** Ferner zu haben in den meisten Droguerie-, Colonialwaaren- und Delicatessengeschäften.

Apfelfinen, Citronen, Feigen etc.

Da Waare, ebenso empfehle belle **Braunschweiger Würstchen**, ideal frische **Muffin** und sämmtliche **Delicatessen** feinsten Qualität. **H. A. Schumann, Schulstraße 4.**

Mindsmaulsalat Pfd. 60 Pf.

von bekannter Güte eingetroffen. **H. Müschen-Bartoffeln** 5 Liter 60 Pf. **Schnittbrotchen**, **Sauerbrot** empfiehlt **C. F. Hofmann, Neustadt 7.** Gute weiße Kartoffeln sind zu verkaufen. **Quersstraße Nr. 35 beim Gärtner.**



Wir führen Wissen.

№ 64.

15,000 Mark werden sofort oder...

Capital = (Gesuch) Wer leidet einem soliden, treuen...

Ein Mann sucht zur Veranlassung...

Ein d. Mann sucht zur Veranlassung...

Ein d. Mann sucht zur Veranlassung...

Capitalien auf holländische...

Waarenposten Wer hat, Stantus, Wertpapiere...

Lombard-Comptoir 6. H. Geld auf...

Gold Kauf und Lombard neu eröffnet...

Gold Kauf und Lombard neu eröffnet...

Gold Kauf und Lombard neu eröffnet...

Gold Kauf und Lombard neu eröffnet...

Gold Kauf und Lombard neu eröffnet...

Gold Kauf und Lombard neu eröffnet...

Damen finden unter größter Verschwiegenheit...

Offene Stellen Eine mechanische Werkstätte...

Reisender gesucht. Für ein erstes Berliner Confection...

Reisender-Gesuch. Gesucht wird zum baldigen Antritt...

Reisender-Gesuch. Gesucht wird zum baldigen Antritt...

Reisender-Gesuch. Gesucht wird zum baldigen Antritt...

Reisender-Gesuch. Gesucht wird zum baldigen Antritt...

Reisender-Gesuch. Gesucht wird zum baldigen Antritt...

Reisender-Gesuch. Gesucht wird zum baldigen Antritt...

Reisender-Gesuch. Gesucht wird zum baldigen Antritt...

Reisender-Gesuch. Gesucht wird zum baldigen Antritt...

Reisender-Gesuch. Gesucht wird zum baldigen Antritt...

Reisender-Gesuch. Gesucht wird zum baldigen Antritt...

Reisender-Gesuch. Gesucht wird zum baldigen Antritt...

Akademische Zeichner für Freizeichnungen nach Photographien...

Brüder Holler, Cass (Widmen). Einen flotten Expedienten...

Wolf & Krimmer, Chemnitz, Johannisthal. Ein Schneider mit schöner Handschrift...

3-4 Lithographen für Federmanier werden sofort gesucht...

2-3 Graveurgehülften, welche geübt und tüchtig in Stahlstempel...

Accurate Schloßergesellen auf Sitter-Arbeit sucht B. Friedrich, Emilienstraße 8.

Portefeuller, welche etwas Tüchtiges leisten können...

Ein Buchbinder, der an der Schneidmaschine...

Conditor-Gehülften-Gesuch. Ein im Baden, Kochen und Garnieren...

Gesucht sofort ein Barbiergehülft...

Schuhmacher. Tüchtig: Damen-, Knopf-, Arbeiter...

Lehrlings-Gesuch. Für mein Manufactur- und Modewaaren-Geschäft...

Lehrling gesucht. In einem hiesigen engl. u. franz. Tüll...

Lehrlings-Gesuch. Das unterzeichnete Expeditions-Geschäft...

Hermann Wünsche. Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft...

Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft...

Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft...

Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft...

Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft...

Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft...

Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft...

Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft...

Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft...

Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft...

Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft...

Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft...

Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft...

Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft...

Eine gewandte Verkäuferin, mit der Manufacturwaaren- u. Confection...

Puharbeiterin-Gesuch. Der sofort oder 1. April wird für ein...

Gebilte Japan-Näherrinnen gesucht. M. G. 4 Filiale d. Bl., Katharinenstr. 18.

Gebilte Näherin, Arb. aus d. Hause gel. im...

Gebilte Näherin, Arb. aus d. Hause gel. im...

Gebilte Näherin, Arb. aus d. Hause gel. im...

Gebilte Näherin, Arb. aus d. Hause gel. im...

Gebilte Näherin, Arb. aus d. Hause gel. im...

Gebilte Näherin, Arb. aus d. Hause gel. im...

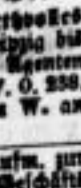
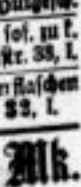
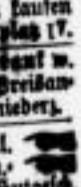
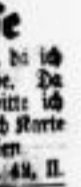
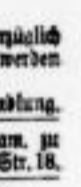
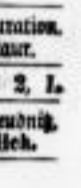
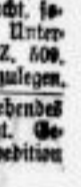
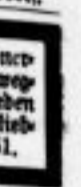
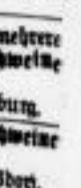
Gebilte Näherin, Arb. aus d. Hause gel. im...

Gebilte Näherin, Arb. aus d. Hause gel. im...

Gebilte Näherin, Arb. aus d. Hause gel. im...

Gebilte Näherin, Arb. aus d. Hause gel. im...

Gebilte Näherin, Arb. aus d. Hause gel. im...



Pension in Leipzig.
Bei einer Pensionsstelle finden junge Mädchen freundliche Aufnahme. Auf Wunsch können dieselben im Hause Unterricht in Sprachen, Literatur u. Pianoorteil, sowie Anweisung im Praktischen erhalten. GutsMuths-Str. 51, Gartengebäude I. (zwischen der Färber- und Leibnizstraße).

Eine gebildete Familie in einer schönen ruhigen Gegend Sachsens, möchte zu Eltern zur Ritterschule ihrer jüngsten Tochter ein Mädchen von 12-13 Jahren gegen billige Bedingungen in (H. 3701 b)

Pension
Frauen. Den Unterricht erhält eine geübte Erzieherin, sorgfältige Pflege wird zugesichert. Off. Offerten unter der Chiffre H. C. 806 an die Herren Haasenstein & Vogler in Chemnitz.

In meinem, seit Jahren besteh., gut empf. Familienpensionat für Haushaltung, schulische u. gesellschaftl. Erziehung werden gegen billiges Honorar noch einige junge Mädchen freundlich aufgenommen.

Barter Schreckenbach, Wägen bei Jesu, Badestelle der Saalbad.

Pension in Eisenach.
Junge Mädchen, welche sich wissenschaftl. oder auch in häusl. Beschäftigungen ausbilden sollen, finden unter Aufsicht der treuesten Fürsorge und Ueberwachung, freundliche Aufnahme in einer gebildeten Familie. Wohnung mit Garten schön u. frei gelegen. Auf Wunsch wird Auskunftsüber-Berichte und Bedingungen erteilt. durch GutsMuths, Leipzig, Grimma'sche Straße 8, Mauriciatum.

Zwei Töchter oder zwei Knaben, welche die Eisenacher renommierte höhere Mädchenschule oder die berechnete Realschule besuchen sollen, finden gute Pension in der Familie einer Lehrerin, sorgfältige Aufsicht, Pflege und Nachhilfe. Adr. unter P. v. 8, durch die Expedition dieses Blattes.

Pension f. Knab. offen Leibnizstr. 11, IV.
In gebildeter Familie wird Ende April für einige Herren od. Damen gute Pension offen Turnerstraße 10b part. rechts.

Borghälte Pension in gebildeter Familie Albertstraße Nr. 36, I Tr.

Schüler oder Schülerinnen finden gute u. billige Pension Baderstraße 61, I. r.
Feine Pension f. Ausländer Emilienstr. 9, II.

Auf meiner Regelbahn ist der Montag und Freitag frei. Goldene Säge.

Restaurant Reichhergert, Albertstr. 3.
Meine Regelbahn ist Freitag u. Sonnabend frei. Gleichzeit. empfehle ich geehrten Vereinen meinen Saal.

Meine Regelbahn ist Freitag und Sonnabend frei. Tonhalle.

Restaurant A. Feucker, 31 Große Windmühlenstr. 31.
Heute großes Schlachtfest.

Restaurant Wachsmuth, Katharinenstr. 22.
Täglich anerkannt guten Mittagstisch. Früh und Abend Stamm. Schwarzbier und Schiller vorzüglich. NB. Heute Schweinsknochen mit Meerrettig und Klofen.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

F. A. Trietschler
Restaurant
Concert- und Ballhaus
Schulstrasse No. 7.
Heute gefüllten Truthahn.

Central-Halle.
Sollte irgend Jemand meiner werthen Gäste und Freunde mit der Einladungs-Liste durch den Diener zu meinem heute Mittwoch, den 5. März or., stattfindenden Einzugs-Schmaus übersehen worden sein, so bitte ich dies gef. entschuldigen zu wollen und können Einzeichnungen noch bis heute Mittag 1 Uhr beim Oberkellner im Restaurant bewirkt werden.

Fritz Kömpling.
Restaurant A. Feucker, 31 Große Windmühlenstr. 31.
Heute großes Schlachtfest.

Morgen Schlachtfest
früh von 8 Uhr an Bestellsch empfiehlt Tharandt, Peterstraße 22.
Rürnb. Bier-Stube A. Kuntzschmann, Burgstraße 8.
Heute Schweinsknochen (selbst gekocht).

Heute Abend Schweinsknochen mit Klofen. Wilt. Kämpf, Thomaskirchhof Nr. 8.
Cajeri's Restaurant in Lehmanns Garten
empfiehlt zu heute Abend Schweinsknochen mit Klofen, Sauerkraut oder Meerrettig. Gese u. Bier ff.

Restaurant Wachsmuth, Katharinenstr. 22.
Täglich anerkannt guten Mittagstisch. Früh und Abend Stamm. Schwarzbier und Schiller vorzüglich. NB. Heute Schweinsknochen mit Meerrettig und Klofen.

Stonngers Concerthalle
1-2. Wasserplatz 1-2.
Concert u. Vorstellung.
3. Auftreten des Wiener Completkomikers **Alois Dangi**, der Naturfängerin und Jodelerin **Mario Geissler**, der Rührervirtuosin und Jodelerin **Maria Floder**, Auftreten des gesamten **Künstler-Perfones.**
Anf. 8 U., Entrée 50 A. R. Bl. 75 A. Die Direction.

Café Rothe.
Heute Bockbierfest
verbunden mit Militär-Concert.
Entrée frei.

Grüner Baum.
Heute Mochturtle-Suppe.

Herm. Hahn, früher E. Härtel.
Heute Abend Schweinsknochen.
Unterstadtstr. Nr. 11. Herm. Hahn.
Speise-Halle
Katharinenstr. 90. empf. Agl. Mittagstisch. Tort. 30 A.

Goldene Kugel.
Heute: Pilsener mit Coleleitea.
Morgen: Schlachtfest.
Bayerisch v. Kurz, Nürnberg.
I. Qualität Vereinsbier 13 A.
Adolph Forkel.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Restaurant Prömer, Neukirchhof 6.
Heute Schlachtfest. Brat und Suppe auch auferm Saale.

Vertical text on the far right edge of the page, partially cut off.

Gute Bekanntheit Demjenigen, welcher mir über den Verbleib meines langjährigen Sohnes...

Die Hinterlassenen einer hochberühmten Sängerin des Rheinischen Vereins...

Dem Fräulein Louise Köhner aus Riedel'scher gratuliert zu ihrem 19. Geburtstag...

Unser „guter Geizhals“ bringen zu seinem beabsichtigten Wagnisse die besten Wünsche dar...

Derjenige Brautjungferführer, der Sonntag Abend 9 Uhr im Schützenhaus...

Ergebnisse Anfrage? Wann wird denn endlich die Luderei der armen Wiede auf dem bodenlosen Felde...

Einfach Entschuldig 525. Zwei erreicht. Können Sie sprechen, da ein Brief gefunden...

Wäre man nicht erfahren, warum die Leipziger Handelskammer es nicht für nöthig hielt...

Bei Trauerfällen zu beachten. Der Särge aus erster Hand sich selbst besorgen will...

Wo bekommt man gute Briefe beschriftet? Bei P. Rüdiger, Hauptstraße 5, 2 1/2 Et.

Riedel'scher Verein. Morgen Donnerstag letzte Studiprobe Neo Nicolaischule III.

Männergesangverein. Heute 8 Uhr Central-Halle.

Männergesangverein. Heute 8 Uhr Central-Halle.

Der unterzeichnete Verein beehrt sich Verzeichnisse seiner alten Herren und Freunde...

Der Verein „Union“. Morgen Sitzung im Saale des Hotel de Saxo.

Composion Schützenhaus. Heute 8 Uhr Central-Halle.

Verein Handlungs-Commiss v. 1858 in Hamburg. Monat Februar 1879.

Verein Handlungs-Commiss v. 1858 in Hamburg. Monat Februar 1879.

Mendelssohn-Denkmal.

Der Vorstand des im Jahre 1868 gegründeten Vereins zur Errichtung eines Denkmals für Felix Mendelssohn Bartholdy...

- 1798,78 an Nettoertrag verschiedener musikalischer Aufführungen in Dresden.
• 1046,80 an Nettoertrag von Concerten in Garmen, Erfurt, Gera, Herrnhut, Kiel, Ragnitburg, Cuedtitzburg und Hofingen.
• 227,56 an aus London eingesendeten Beiträgen.
• 2394,70 an Beiträgen der Mitglieder des Vereins...

Die durch vergängliche Anlegung dieser Beiträge allmählig angesammelte Fond für das Denkmal die Höhe von nahezu A 13,500 erreicht hat...

Schließlich ist noch besonders darauf aufmerksam zu machen, daß der unterzeichnete Verein durchaus keine Begleitungen hat...

Der Vorstand des Vereins zur Errichtung eines Mendelssohn-Denkmal in Leipzig. Vorsitzender: Dr. H. Th. Petschke...

Lotterie zum Besten der Bewahranstalt für sittlich gefährdete Schulkinder.

Da am 10. März die Ausstellung eröffnet werden soll, so bitten wir, die uns freundlich zugesandten Gewinngewinnende...

Deutsche Fortschrittspartei in Leipzig. Öffentliche Versammlung.

Freitag, den 7. März a. c., Abends 8 Uhr im großen Saale der Centralhalle. Tagesordnung: Vortrag des Herrn Leop. Nonnemann...

Verein für spirituelle (psychologische) Studien. Jeden Mittwoch Abend 8 Uhr Versammlung...

Verein für naturgemäße Lebensweise (Vegetarianer). Heute Abend 8 Uhr Versammlung im Vereinslocale...

Dampfkessel-Revisions-Verein für Halle u. Umg. Dem Verein ist weiter beigetreten!...

L. L. V. Bach-Verein. Heute Abend 6 Uhr Uebung. D. V.

Psalterion. Localverein der Ulrichsgasse. Heute Abend 8 Uhr Versammlung im gewöhnlichen Local.

Humoristen. „Wer angreift, besudelt sich!“ (Das, hätte Ihr bedenken sollen! -)

Leipziger Sängerbund.

Sonnabend den 15. März Abendunterhaltung im großen Saale der Centralhalle...

Thespis. Ben nächster Mittwoch, den 12. März an finden unsere Theaterabende wieder regelmäßig...

60er Verein. Zu unserem heute in den Sälen des Hotel de Bologna stattfindenden Ball...

Leipziger Droschkenkutschler-Ball. Ladet Freunde und Gönner ergehen ein.

Militär-Verein „Kameradschaft“ für Leipzig und Umgegend.

Wittwoch den 5. März a. c. leichter Club-Abend mit Tamen im Zwölftel Abends 8 Uhr...

Generalversammlung der Augustin'schen Kranken- und Leichencasse.

Sonntag, den 9. März, Nachmittags 3 Uhr in der Riechersgasse, Hotel de Saxo.

Johanna, verw. Dolitzsch, geb. Baur Dr. Bruno Hartung, Archidiaconus zu St. Petri, Verlobte.

Als Neuvermählte empfehlen sich Otto Thieme Bertha Thieme geb. Dreizehner, Schorlau, Rudelhausen.

Die glückliche Geburt eines gesunden und kräftigen Mädchens setzen hierdurch hoch erfreut an Leipzig, am 4. März 1879.

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens setzen hoch erfreut an Leipzig, den 4. März 1879.

Am 1. März starb im väterlichen Hause zu Fuchshain mein Mitarbeiter Herr Wilhelm Werchau.

Herr Wilhelm Werchau. Seit über 8 Jahren ununterbrochen in meiner Verlagshandlung...

Statt besonderer Widmung. Heute entschlief sanft und selig im 74. Lebensjahre unser bergensguter Gatte...

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Begräbnisfeierlichkeit findet im Trauerhause, Lindenau, Köpferstraße 26, Donnerstag den 6. März, Mittags 2 Uhr statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Begräbnisfeierlichkeit findet im Trauerhause, Lindenau, Köpferstraße 26, Donnerstag den 6. März, Mittags 2 Uhr statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Begräbnisfeierlichkeit findet im Trauerhause, Lindenau, Köpferstraße 26, Donnerstag den 6. März, Mittags 2 Uhr statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Begräbnisfeierlichkeit findet im Trauerhause, Lindenau, Köpferstraße 26, Donnerstag den 6. März, Mittags 2 Uhr statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Begräbnisfeierlichkeit findet im Trauerhause, Lindenau, Köpferstraße 26, Donnerstag den 6. März, Mittags 2 Uhr statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Begräbnisfeierlichkeit findet im Trauerhause, Lindenau, Köpferstraße 26, Donnerstag den 6. März, Mittags 2 Uhr statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Begräbnisfeierlichkeit findet im Trauerhause, Lindenau, Köpferstraße 26, Donnerstag den 6. März, Mittags 2 Uhr statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Begräbnisfeierlichkeit findet im Trauerhause, Lindenau, Köpferstraße 26, Donnerstag den 6. März, Mittags 2 Uhr statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Begräbnisfeierlichkeit findet im Trauerhause, Lindenau, Köpferstraße 26, Donnerstag den 6. März, Mittags 2 Uhr statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Begräbnisfeierlichkeit findet im Trauerhause, Lindenau, Köpferstraße 26, Donnerstag den 6. März, Mittags 2 Uhr statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Begräbnisfeierlichkeit findet im Trauerhause, Lindenau, Köpferstraße 26, Donnerstag den 6. März, Mittags 2 Uhr statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Begräbnisfeierlichkeit findet im Trauerhause, Lindenau, Köpferstraße 26, Donnerstag den 6. März, Mittags 2 Uhr statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Begräbnisfeierlichkeit findet im Trauerhause, Lindenau, Köpferstraße 26, Donnerstag den 6. März, Mittags 2 Uhr statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Begräbnisfeierlichkeit findet im Trauerhause, Lindenau, Köpferstraße 26, Donnerstag den 6. März, Mittags 2 Uhr statt.

Vertical text on the right edge of the page, likely bleed-through or a separate column.

Vertical text on the left edge of the page, likely bleed-through or a separate column.

wurde er dem Tode hingegeben. Erbe seinem...

Leipzig, 4. März. Städtischem Vernehmen...

Der vom Verein für Familien- und Volkserziehung...

Leipzig, 4. März. Ein hiesiger, seit längerer...

Leipzig, 4. März. Aus Krotoschin in...

Der Personenzug von Breslau nach Hohn...

Von sachverständiger Seite wird uns...

Reudnitz, 4. März. Mit gewohnter...

Waldern, 2 März. Seit siebenzehn Jahren...

Döbeln, 3. März. Heute versuchte der...

Döbeln, 3. März. Das die Socialdemokratie...

Döbeln, 4. März. Die vor unserer...

Reudnitz, 4. März. Mit gewohnter...

gegen das letzte Mal (30. Juli 1878) um 684...

Dresden, 4. März. Seit vorgangem...

Im Schooße des Johanneiskirchen...

Telegraphische Depeschen.

Brüssel, 3. März. Das königliche...

Versailles, 3. März. In der heute...

Versailles, 3. März. Während der...

Paris, 3. März. Die „Agence Havas“...

Paris, 4. März. Dem „Journal des Debats“...

Paris, 4. März. Der Handelsminister...

Madrid, 4. März. Der Conceil-Präsident...

Petersburg, 4. März. Der seither als...

London, 3. März. Unterhaus. Unterstaats...

Calcutta, 3. März. Eine Abteilung...

Wetterbericht

Meteorologischen Institutes zu Leipzig...

Table with columns: Ort, Barom., Wind, Wetter, Temperatur. Lists weather data for various cities like Aberdeen, Kopenhagen, Stockholm, etc.

Uebersicht der Witterung. Während in Nordosteuropa bei wenig...

Witterungs-Aussicht

auf Mittwoch, 5. März. Zeitweise etwas aufheuerendes, wärmeres...

Gewinne

Table with 2 columns: Nr. and Gewinn. Lists various numbers and their corresponding profit values.

Table with 2 columns: Nr. and Gewinn. Lists various numbers and their corresponding profit values.

Table with 2 columns: Nr. and Gewinn. Lists various numbers and their corresponding profit values.

Table with 2 columns: Nr. and Gewinn. Lists various numbers and their corresponding profit values.

Volkswirthschaftliches.

Dem zwischen Deutschland und Oesterreich-Ungarn abgeschlossenen Handelsvertrag vom 16. December 1878...

Der Reichsanwalt von Bismarck.

Vom Tage.

Erbit 412. Man ist in Erwartung der Creditbilanzen. Auch wird die Welt noch immer bei den Paaren herbeigezogen...

Die Reichsbank hat von ihrer Ermächtigung Gebrauch gemacht und für ca. 10 Millionen Mark Schatzscheine gekauft...

Der Verwaltungsrath der Hannover-Altenbeken Eisenbahn konnte über den Vertrag mit der Regierung nicht zu einem Entschiede gelangen...

Die „Börsezeitung“ beginnt eine Beleuchtung des zwischen der Regierung und der Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn-Verwaltung abgeschlossenen Vertrages...

Als ein ferneres erfreuliches Ereignis ist der wesentlich gesteigerte Gewinn des Effectencontos zu erwähnen.

Wir geben nunmehr zu den einzelnen Conten über und bemerken folgendes: Accptes. Im Umlaufe befanden sich am 31. December 1878: 5,293,232,87 A (1877: 7,022,077,49 A).

führung der Sache eine kurze Zeit lang sich getrübt hatten, namentlich zu 115-120 locale Anläufe von Actien effectuirten...

In Berlin erdienen sich die Spähen vom Dache, von und für wen diese Käufe bewirkt wurden. Das sie in den Ausschuss der Magdeburg-Halberstädter und selbst in den Verwaltungsrath der Hannover-Altenbeken Bahnen hineinreichend...

Die „Börsezeitung“ will versuchen, die Folgen dieses Uebels von den Actionairen abzuwenden und zu verhindern, das für einen Kogewinn Einzelner die ganze Zukunft eines Unternehmens hingegeben werde...

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

u. Leipzig, 4. März. Der Bericht über das 23. Geschäftsjahr dieses Instituts liegt uns vor. Zunächst ist zu erwähnen, das in allen Geschäftszweigen der Anstalt das dafür bestimmte Capital nutzbringende Verwendung gefunden hat...

Das der Gesamtumlauf mit ca. 1,448,000,000 A um etwa 44,000,000 A hinter dem vorjährigen zurückgeblieben ist, schreibt sich nicht aus einem im Allgemeinen geringen Umlauf her, sondern erklärt sich dadurch, das im Vorjahre ein großes Conjointgeschäft in deutschen Staatspapieren über das Conto pro Diverse gelangte war.

Wir geben nunmehr zu den einzelnen Conten über und bemerken folgendes: Accptes. Im Umlaufe befanden sich am 31. December 1878: 5,293,232,87 A (1877: 7,022,077,49 A).

Darlehensbücher. Bestand Ende 1878: 8,277,103,81 A (1877: 9,026,611,56 A). Umsatz 53,175,984,87 A (1877: 60,108,867,84 A).

Bier ein halb und fünfprocentige Pfandbriefe. Im Umlauf befanden sich am 31. December 1878: 10,246,800 A. Ausgegeben wurden vom 1. Januar bis 31. December 1878: 719,500 A (1877: 1,385,700 A).

Pensionsfonds. Derselbe ist im Jahre 1878 nicht fast in Anspruch genommen worden, indem an vier Pensionsempfänger von dem Pensionswuchs an 19,536,98 A nur etwa 3785 A zu zahlen gewesen sind.

Beckelcontos. Umsatz 309,339,530,94 A (1877: 308,008,210,93 A). Bestand am 31. December 1878: 18,361,978,10 A (1877: 18,807,395,30 A).

Pfänder. Umsatz 7,753,546,15 A (1877: 6,061,391,70 A). Bestand am 31. December 1878: 8,917,147,50 A (1877: 8,872,042,45 A).

Effecten. Bestand am 31. December 1878: 6,839,354,60 A (1877: 7,578,688,65 A). Umsatz 76,170,236,85 A (1877: 75,795,357,73 A).

Umlaufende Rechnungen. Bestand am 31. December 1878: 14,999,026,02 A (31. März 1878: 10,581,128,96 A).

Conto pro Diverse. Umsatz 50,600,386,96 A (1877: 94,498,389,99 A). Bestand am 31. December 1878: 11,819,088,46 A (1877: 14,545,671,08 A).

Conto pro Diverse. Umsatz 50,600,386,96 A (1877: 94,498,389,99 A). Bestand am 31. December 1878: 11,819,088,46 A (1877: 14,545,671,08 A).

Conto pro Diverse. Umsatz 50,600,386,96 A (1877: 94,498,389,99 A). Bestand am 31. December 1878: 11,819,088,46 A (1877: 14,545,671,08 A).

(182,048,45 A), was nach Lage der Verhältnisse als ein glänzendes Ergebnis zu bezeichnen ist.

Immobiliencontos. Der Vertrag der Reichsbank und des Reichsbankes der Anstalt ist um ca. 1400 A juristisch gewonnen, also von dem Reichsbank, welcher sich für Geschäftslocalitäten in Leipzig im Allgemeinen bemerkbar macht, nicht ganz unberührt geblieben.

Robiliencontos. Dasselbe zeigt nur einen sehr geringen Zuwachs, der durch die verhältnißmäßige Abnahme von 10 Procent des Saldo um mehr als das Neunfache übersteigen wird.

Gewinn und Verlustcontos. Die Depotabteilung hat im Jahre 1878 einen außerordentlichen Aufschwung genommen. Mit der Besetzung dieses Geschäftszweiges erhöht sich zugleich der Werth der Localitäten, welche f. B. beinahe für denselben eingerichtete worden sind und sich fortan mehr als höchst vorteilhaft benützen.

Der Reingewinn befreit sich im Jahre 1878 auf 2,172,272,19 A, dessen Verwendung von den Verwaltungsrathen der am 31. d. M. stehenden Generalversammlung wie folgt vorge schlagen wird:

a. ordentliche Dividende, 4 Proc. auf 100,000 Aktien à 800 A 1,200,000 A, b. nach Abzug des Vortragssaldos vom vorigen Rechnungsjahre an 16,762,96 A, mithin von 855,519,15 A 5 Proc. Tantieme an den Verwaltungsrath 47,775,95 A, 10 Proc. an die Tantieme an die Direction, Gratification an die Beamten, sowie Beitrag zum Pensionsfonds 95,551,90 A, c. 5 Proc. unter angemessener Abrechnung als Suspendende an die Actionaire mit 2 1/2 Proc. pro Actie 800,000 A, d. Vortrag für das nächste Rechnungsjahr 28,944,55 A.

Die Bilanz läuft auf beiden Seiten mit 66,036,852,15 A aus.

Concurs-Verordnungen.

- (NB. Das erste Datum zeigt die Anmelddatum, das zweite die Verhandlungs-Termine und das dritte die Publications-Termine.)
Ger.-Amt Coburg: zum Vermögen des Fictitious Friedrich Hugo Lütich in Ruderottentrain. 18. März, 8. April, 3. Mai.
Ger.-Amt Falkenstein: zum Vermögen 1) des Weberfactors Heinrich Aug. Eckstein in Glesfeld. 18. März, 8. Mai, 10. Juni; 2) des Weberfactors Jul. Wilibald Reifel das., 18. März, 8. Mai, 12. Juni.
Ger.-Amt Grimmitzschau: zum Vermögen des Fabricanten Carl Jul. Streicher in Grimmitzschau. 16. April, 29. Mai, 18. Juni.
Ger.-Amt Rohweitz: zum Vermögen des Tuchfabrikanten Carl Friedrich Kirchbach in Rohweitz. 30. März, 30. Mai, 1. Juli.
Ger.-Amt Weisitz: zum Vermögen des (Hilftigen) Kohlen- und Productenhandlers August Traupner in Weisitz. 18. März, 18. Mai, 21. Juni.
Ger.-Amt Rabenberg: zum Vermögen des Händlers Heinrich Gustav Refferichmidt in Rabenberg. 17. März, 29. April, 31. Mai.
Ger.-Amt Strehla: zum Vermögen des Webers gerbrüder Karl Friedrich Ungler in Strehla. 15. März, 19. April, 17. Mai.
Ger.-Amt Schneeberg: zum Vermögen des Sortfabrikanten Gustav Friedrich Wagner in Schneeberg. 18. März, 17. Mai, 31. Juni.
Ger.-Amt Ebersbach: zum Vermögen des Handelswebers Hermann Immanuel Döring in Ebersbach. 18. März, 18. Mai, 10. Juni.
Ger.-Amt Glauchau: zum Vermögen 1) des Restaurateurs Frz. Louis Besold in Glauchau. 18. März, 1. Mai, 18. Mai; 2) des Schneider Carl Heinrich Weber das., 18. März, 2. Mai, 16. Mai.
Ger.-Amt Blauen: zum Vermögen des Kaufm. Siegf. Wolf Fuchs in Blauen. 22. März, 30. Mai, 18. Juni.
Ger.-Amt Ehrenfriedersdorf: zum Vermögen der Handelsbrauerei August Cillie v. d. W. in Ehrenfriedersdorf. 18. März, 30. Juni, 14. August.
Ger.-Amt Freiberg: zum Vermögen des Strumpfwirthers Ad. Rod. Barthel in Freiberg. 12. April, 10. Juni, 10. Juli.
Ger.-Amt Pulsnitz: zum Vermögen des Webers webers Otto Bruno Schurig in Ehrenfriedersdorf. 27. März, 22. Mai, 26. Juni.

Handelsverträge der Schweiz mit:

Table with 4 columns: Country, Trade Agreement Date, Agreement Details, and Termination Date. Rows include Belgium, Germany, England, France, and Italy/Hungary.

Die Pest und die Lebensversicherung.

Den von der Lebensversicherungsgesellschaft zu Leipzig herausgegebenen „Monatsblätter“ entnehmen wir nachstehenden interessanten Nachrichten: Die Nachrichten über das Auftreten der Pest in Russland...

erhöher sein konnte, als er tatsächlich war, ohne daß wir genöthigt gewesen wären, unsere Mitglieder zu einer Nachzahlung heranzuziehen...

füßel für die älteren Anleihen der hiesigen Landes-Creditbank. E. Großh. 8. März. Gestern hielt der hiesige Creditverein seine diesjährige ordentliche Generalversammlung ab...

4 Wochen aber sein ganzer Verdienst nur 4 Mark betragen habe. Verschiedene deutsche Zeitungen, unter Anderem auch die „Kölnische Zeitung“, bringen seit einiger Zeit Annoncen Pariser Placements-Bureau's...

Vermischtes.

Leipzig, 4. März. Die Auszahlung der 487 gültigen Stimmzettel für Ergänzung des Verwaltungsrathes und Aufsichtsrathes der Leipziger Creditbank hat folgendes Resultat ergeben:

Man wird aus den vorstehenden Zahlen die beruhigende Ueberszeugung gewinnen dürfen, daß Deutschland überhaupt das civilisirte Europa der Verbreitung epidemischer Krankheiten keinen günstigen Boden bietet...

Dresden, 8. März. Actien-Bierbrauerei zu Reichenh. Die heute Nachmittag in Reichenh. bei Dresden abgehaltenen, von 21 Actionairen in Vertretung von 429 Actien und Stimmen besuchte 11. ordentliche Generalversammlung...

Leipzig, 4. März. Ueber die gestern in Bebra stattgefundene Generalversammlung des „Deutschen Vereins für wirtschaftliche Interessen“ wird uns folgendes berichtet: Derselbe sah nach längerer Debatte zu dem ersten auf die Tagesordnung gestellten Gegenstande, die Steuerreformprojecte...

Leipzig, 4. März. Die hiesigen Gewerbe-Kammern angeheißt wird, soll in Melbourne (Australien) von October 1880 bis März 1881 eine Welt-Ausstellung für Kunst, Gewerbe, Industrie und Ackerbau-Exposition alle Nationen stattfinden...

Leipzig, 4. März. Ueber die gestern in Bebra stattgefundene Generalversammlung des „Deutschen Vereins für wirtschaftliche Interessen“ wird uns folgendes berichtet: Derselbe sah nach längerer Debatte zu dem ersten auf die Tagesordnung gestellten Gegenstande...

Table with 2 columns: a) an der Cholera, b) aus anderen Ursachen. Rows show years from 1831 to 1866 with corresponding death tolls.

Table with 2 columns: a) an den Boden, b) aus anderen Ursachen. Rows show years from 1871 to 1877 with corresponding cholera cases.

Table with 2 columns: a) an den Boden, b) aus anderen Ursachen. Rows show years from 1871 to 1877 with corresponding cholera cases.

Leipzig, 4. März. Die hiesigen Gewerbe-Kammern angeheißt wird, soll in Melbourne (Australien) von October 1880 bis März 1881 eine Welt-Ausstellung für Kunst, Gewerbe, Industrie und Ackerbau-Exposition alle Nationen stattfinden...

des Erlaßes eines Reichs-Eisenbahngesetzes vom finanziellen Gesichtspunkte aus so schwer wiegend, daß die selbständige Ordnung der Finanzen dieser Staaten als gefährdet angesehen werden muß.

Die von uns gestern angekündigte Druckschrift der Privaat-Eisenbahnen über die Frage der Differentialtarife gelangt hinsichtlich des Getreideimportes Deutschlands zu folgenden Resultaten: Die Aufhebung der Differentialtarife für Getreide würde das russische Getreide noch mehr als jetzt auf den Seeweg bzw. im inneren Deutschland auf die Flußschiffahrt drängen, ohne den Gesamtverkehr, der schon jetzt nicht auf die Differentialtarife angewiesen ist, in irgend wesentlicher Weise zu alterieren.

Wien, 4. März. Der Verwaltungsrath der Creditanstalt beschloß für das Jahr 1878 eine Dividende von 14 Gulden vorzuschlagen und den Reservefonds mit 20 Proc. des Reingewinns oder mit 490,000 fl. zu votiren, nachdem aus den Erträgen 92,000 fl. Forderungen der Centrale und der Filialen und der Schemie der Troppauer Agentur mit 300,000 fl. abgeschrieben worden.

Kaufbehaltung der Arrondierung, ungeachtet des Hinweises auf die Bauschwaben-Gesellschaft, nicht erfolgen sollte, nur eine gerichtliche Festsetzung der Arrondierung Forderung erübrigen würde. Diese obige Ansehunglichkeit schritt also auch auf diese Weise nicht aus der Welt geschafft werden zu können.

Wien, 4. März. Der Vorstand des deutschen Reichs-Schwarzvereins, bestehend aus den Herren Eduard Salomon, Willy Ballach, G. Bauerbach, Sigmund Kaufmann, A. Rote, J. Hauke, Philipp Böttger, Chaff J. Neßbald und Fr. Schar, hat an das deutsche Publicum einen Aufruf um Unterstützung erlassen, in dem gleichzeitig die Nothwendigkeit und Nützlichkeit des genannten Vereins nachgewiesen wurde.

D. Berlin, 3. März. Auf feste Vorbereitungen gegen eröffnete die hiesige Börse in ziemlich fester Stimmung auf dem dritten Niveau, bald nach Beginn des Verkehrs trat jedoch eine ziemlich starke

ermattung ein in Folge der Nachricht, daß Professor Borkin an seiner ersten Diagnose selbst ab und den Professorschen Krankheitsfall für eine leichte Form der Pest halte.

Wien, 4. März. Die Börse verkehrte heute mit nicht unbedeutendem Geschäft in schwankender und unruhiger Haltung. Nachdem sich gestern die Tendenz auf günstige Verhältnisse im Verlaufe der Bilanz der ungarischen Creditbank - dieselbe soll bei einem Reingewinne von 1,67,000 fl. ca. 20 1/2 Proc. Dividende zur Vertheilung bringen - sehr fest gehalten hatte, übertrag sich diese Stimmung auch auf den heutigen Verkehr.

Wien, 4. März. Die drei Seidentrocknungs-Anstalten haben heute registriert: 23 Ballen Oranges und 66 Ballen verarbeitete Seiden, im Gesammtgewichte von 7900 Kilogr.

Sächsische Staatsbahnen. December 1878: 4,488,499 A 95 G (- 200,617 A 87 G). Total 1,068,274 A 88 G. In Statistik: a) Bittau-Reichenbers 37,660 A 48 G (+ 734 A 40 G), Total 4,868 A 82 G; b) Büchen-Braun-Lunau (Chemnitz-Büchen) 20,266 A 88 G, Total 58,479 A 87 G; c) Altendamm-Reich 44,288 A 96 G (- 299 A 30 G), Total 24,247 A 80 G; d) Waldwitz-Reuschnitz 21,161 A 49 G (- 248 A 86 G), Total - 13,632 A 78 G.

Wien, 3. März. Die drei Seidentrocknungs-Anstalten haben heute registriert: 23 Ballen Oranges und 66 Ballen verarbeitete Seiden, im Gesammtgewichte von 7900 Kilogr.

Wien, 4. März. Die drei Seidentrocknungs-Anstalten haben heute registriert: 23 Ballen Oranges und 66 Ballen verarbeitete Seiden, im Gesammtgewichte von 7900 Kilogr.

Leipziger Börse am 4. März

Die heutige Börse fand zwar bezüglich der Festigkeit ihrer Vorgängerin nicht nach, doch war der geschäftliche Verkehr etwas geringfügiger und weniger belebt als gestern; die Berliner Anfangsnachrichten lauteten recht günstig, vermochten aber nicht anregend auf den Verkehr zu wirken.

Briefkasten

L. G. hier. Wir müssen leider vorläufig davon absehen. Besten Gruß.

Allgemeine kommerzielle Notizen.

D. Berlin, 3. März. Auf feste Vorbereitungen gegen eröffnete die hiesige Börse in ziemlich fester Stimmung auf dem dritten Niveau, bald nach Beginn des Verkehrs trat jedoch eine ziemlich starke

Wichtige Ereignisse

Wien, 4. März. Die Börse verkehrte heute mit nicht unbedeutendem Geschäft in schwankender und unruhiger Haltung.

Wichtige Ereignisse

Wien, 4. März. Die Börse verkehrte heute mit nicht unbedeutendem Geschäft in schwankender und unruhiger Haltung.

Wichtige Ereignisse

Wien, 4. März. Die Börse verkehrte heute mit nicht unbedeutendem Geschäft in schwankender und unruhiger Haltung.

Vertical text on the far right edge of the page, containing additional news snippets and advertisements, including mentions of 'Wien, 4. März' and 'Böhmische Zuckerproduktion'.



1878: Total... 1877: Total... 1876: Total...

Wien, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Wien, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Original-Bericht über Butter und Eier von J. Bergson und Alfred Oraler.)

Berlin, 3. März. (Produkten-Bericht von Berl & Meyer.)

Berlin, 3. März. (Produkten-Bericht von Berl & Meyer.)

Berlin, 3. März. (Produkten-Bericht von Berl & Meyer.)

Berlin, 3. März. (Produkten-Bericht von Berl & Meyer.)

Berlin, 3. März. (Produkten-Bericht von Berl & Meyer.)

Berlin, 3. März. (Produkten-Bericht von Berl & Meyer.)

Berlin, 3. März. (Produkten-Bericht von Berl & Meyer.)

Berlin, 3. März. (Produkten-Bericht von Berl & Meyer.)

Berlin, 3. März. (Produkten-Bericht von Berl & Meyer.)

Berlin, 3. März. (Produkten-Bericht von Berl & Meyer.)

Berlin, 3. März. (Produkten-Bericht von Berl & Meyer.)

Berlin, 3. März. (Produkten-Bericht von Berl & Meyer.)

Berlin, 3. März. (Produkten-Bericht von Berl & Meyer.)

Berlin, 3. März. (Produkten-Bericht von Berl & Meyer.)

Berlin, 4. März. (Schluss-Course.)

Berlin, 4. März. (Schluss-Course.)

Berlin, 4. März. (Schluss-Course.)

Berlin, 4. März. (Schluss-Course.)

Berlin, 4. März. (Schluss-Course.)

Berlin, 4. März. (Schluss-Course.)

Berlin, 4. März. (Schluss-Course.)

Berlin, 4. März. (Schluss-Course.)

Berlin, 4. März. (Schluss-Course.)

Berlin, 4. März. (Schluss-Course.)

Berlin, 4. März. (Schluss-Course.)

Berlin, 4. März. (Schluss-Course.)

Berlin, 4. März. (Schluss-Course.)

Berlin, 4. März. (Schluss-Course.)

Leipziger Börse.

Produktenpreise den 4. März 1879.

Wittung: Traummeter.

Weizen per 1000 Rilo netto, loco 175-185 A bez.

Roggen per 1000 Rilo netto, loco 135 A bez.

Gerste per 1000 Rilo netto, loco 125 A bez.

Hafer per 1000 Rilo netto, loco 115 A bez.

Malz per 1000 Rilo netto, loco 14 A bez.

Rübsöl per 100 Rilo netto, loco 57 A bez.

Spiritus per 1000 Liter, loco 50.90 A bez.

Öl per 100 Rilo netto, loco 260 A bez.

Wachs per 100 Rilo netto, loco 14 A bez.

Rüböl per 100 Rilo netto, loco 57 A bez.

Spiritus per 1000 Liter, loco 50.90 A bez.

Öl per 100 Rilo netto, loco 260 A bez.

Wachs per 100 Rilo netto, loco 14 A bez.

Schiffahrtsberichte.

K. Wogdenburg, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

Leipzig, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

Berlin, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

Wien, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

London, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

Paris, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

Brüssel, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

Amsterdam, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

Rotterdam, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

Antwerpen, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

London, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

Paris, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

Brüssel, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

Amsterdam, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

Rotterdam, 4. März. (Schiffahrts-Bericht.)

Main table containing various stock market data, including sections for 'Ausländ. Fonds', 'Anstalt. Fonds', 'Bank-Disconto', 'Eisenb.-St.-Pr.-Act.', 'Bank- u. Cred.-Act.', 'Industrie-Act., Prior. u. Stamm-Prioritäten', and 'Kohlen-Actie und Prioritäten'. Each section lists company names, share values, and other financial metrics.

Verantwortlicher Redacteur Hr. Dittmer in Leipzig. Für den politischen Theil verantwortlich Hr. G. G. G. in Leipzig. Verantwortlicher Redacteur Hr. Dr. D. D. D. in Leipzig. Druck und Verlag von G. G. G. in Leipzig.

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a separate column, containing additional notices or advertisements.